



## **Medienmitteilung zu den Ereignissen im Kantonsspital Baselland**

Nach der Entlassung des CEO Heinz Schneider, den angekündigten Rücktritten von Verwaltungsratspräsident Dieter Völlmin und von Regierungsrat Thomas Weber aus dem Verwaltungsrat des Kantonsspitals Baselland hält die SP Baselland folgendes fest:

1. Die SP Baselland begrüsst ausdrücklich die Klärung gemäss Corporate Governance, die mit dem Austritt von Regierungsrat Thomas Weber aus dem Verwaltungsrat der öffentlich-rechtlichen Anstalt „Kantonsspital Baselland“ stattfindet. Damit werden die Rollen von Besteller und Empfänger von medizinischen stationären Leistungen geklärt und klar getrennt.
2. Die SP Baselland fordert eine breite Abstützung des neuen Verwaltungsrates. Personalmanagement, Pflege und ambulante medizinische Leistungen, Infrastruktur (IT und Bau) müssen als Themen neben Ökonomie und Recht zwingend vertreten sein.
3. Die Rolle des Landrates als Organ der Oberaufsicht über die kantonalen Spitäler gemäss § 19 des Spitalgesetzes ist zu klären und genauer zu definieren. Angesichts der Grösse der Unternehmen und des finanziellen Aufwandes sowie der Zusammenarbeit im Gesundheitsraum Nordwestschweiz sind die entsprechenden Strukturen zu entwickeln.

Weitere Auskünfte:

- o Pia Fankhauser, Präsidentin SP Baselland 076 512 20 00
- o Kathrin Schweizer, Fraktionspräsidentin 076 233 51 11